RÉGION
BOURGOGNE
FRANCHE
COMTÉ

Die Bourgogne-Franche-Comté, ein Erfolgsstandort

aer-bfc.com

aer
regional economic
agency of
bourgogne-franche-comté

Marie-Guite Dufay

Präsidentin der Region
Bourgogne-Franche-Comté

Die Bourgogne-Franche-Comté, als bedeutendste Industrieregion Frankreich, beheimatet eine starke Industrie und weltweit anerkannte Unternehmen. Die Tradition gut gemachter Arbeit und industriellen Know-hows bilden die Industrie-DNA unserer Region. Dank unserer Kompetenzzentren und unserer Spitzensektoren rund um die Lebensmittelindustrie, Luxusbranche, Mikrotechnik, Automobilindustrie, Gesundheitsindustrie sowie die Wasserstoffindustrie, sind wir eine Spitzenregion, deren hoch qualifizierte Arbeitskräfte stark umworben sind.

Wir sind eine Region der Forschung, Innovation und nachhaltigen Entwicklung, und unsere geografische Lage im Herzen Europas, bietet ein strategisches Umfeld für Unternehmen, die sich in unserer Region niederlassen und ihr Geschäft aufbauen wollen. Die Bourgogne-Franche-Comté stärkt ihre Vorteile für die Entwicklung ausländischer Unternehmen, und erreicht den sechsten Platz für Auslandsdirektinvestitionen, Beweis ihrer wachsenden wirtschaftlichen Attraktivität.

Mit dem AER BFC schaffen wir tagtäglich einen fruchtbaren Boden für die Entwicklung der Unternehmen, um Arbeitsplätze zu erhalten, und gleichzeitig die Wettbewerbsfähigkeit unserer Region zu kräftigen, in einem zunehmend komplexen Umfeld.

Wir sind entschlossen, den Kurs zu halten, und die Anpassung der Unternehmen an die Herausforderungen der Zukunft zu fördern, und dafür zu sorgen, dass die großen Umwandlungen unserer Zeit, wie zum Beispiel der ökologische Wandel, Innovationsquellen darstellen und zur wirtschaftlichen Entwicklung unserer Region beitragen.

RÉGION
BOURGOGNE
FRANCHE
COMTÉ

Editorial

Jean-Claude Lagrange
Präsident der AER BFC

„Wir arbeiten Hand in Hand mit den Unternehmen und Akteuren der Region, um ihnen eine maßgeschneiderte Betreuung zu bieten. Wir alle wollen gemeinsam ihre Verankerung in der Bourgogne-Franche-Comté festigen und zur Attraktivität unserer Region beitragen.“

Die Agence Économique Régionale engagiert sich tagtäglich, um die Wirtschaftsakteure der Bourgogne-Franche-Comté zu unterstützen: Unternehmen, Territorien, Ausbildungseinrichtungen, Forschungslabors, Innovationsplattformen und Behörden.

Dazu betreut unsere Agentur Entwicklungsprojekte wachsender regionaler Unternehmen und gewährleistet gleichzeitig die Promotion und Prospektion in Frankreich sowie auf internationaler Ebene. In diesem Jahr bestätigt die Bourgogne-Franche-Comté ihren 6. Platz im Ranking der Auslandsdirektinvestitionen sowie den 1. Platz der attraktivsten Region nach BIP. Die Ansiedlung mehrerer Unternehmen bestätigt dieses ausgezeichnete Ergebnis, zum Nutzer der engen Zusammenarbeit zwischen der Agentur, Business France, der Region und den einzelnen Territorien. Wir tragen zur Umsetzung von Ansiedlungsprojekten für ausländische/internationale Investoren in strategischen Bereichen unserer Region bei, wie zum Beispiel Wasserstoff, Gesundheitswesen, Energie, Luxus, Lebensmittel oder Mobilität/Transport.

Zahlreiche Branchen sind seit langen Jahren in unserer Region präsent. Diese Branchen entwickeln sich unter der Schirmherrschaft führender Unternehmen sowie Öffentlich-privater Partnerschaften weiter, andere Branchen werden aufgebaut. Die strategischen Entscheidungen für Investitionen in Forschung, Innovation, Ausbildung und Industrialisierung schaffen ein Ökosystem, das sich förderlich auf die wirtschaftliche Entwicklung auswirkt.

Unsere Expertise basiert auf internen Kompetenzen in fünf Bereichen: wirtschaftliche Entwicklung, nationale und internationale Markterschließung und Förderung des Territoriums, Unterstützung der Innovation und des ökologischen Wandels, territoriale wirtschaftliche Intelligenz sowie Attraktivität und territoriales Marketing. Die Agentur unterstützt, geprägt durch ihren unternehmerischen Willen und den Geist der kollektiven Konstruktion, die Projekte, Firmenchefs sowie die Gebietskörperschaften, um deren Anforderungen bestmöglich zu erfüllen, in enger Zusammenarbeit mit dem regionalen Ökosystem.

Als experimentierfreudige Region fördert die Bourgogne-Franche-Comté die Kreativität sowie die wirtschaftliche Entwicklung in allen Bereichen.

Jean-Claude Lagrange

Um mehr über die Zahlen in diesem Abschnitt zu erfahren, können Sie diesen QRCode flashen

Eine strategische Lage im Zentrum der großen europäischen Infrastrukturen

42

Millionen Einwohner in weniger als 4 Stunden Entfernung vom Zentrum der Bourgogne-Franche-Comté

230

km geteilte Grenze mit der Schweiz, eine privilegierte grenzübergreifende Zusammenarbeit

1h34

Dijon-Paris in 1h34 und Besançon-Paris in 2h08 mit dem TGV

6

internationale Flughäfen und 2 regionale Flughäfen in der Nähe

1.

Region in Bezug auf die pro Einwohner betriebenen Eisenbahnkilometer (14 TGV-Bahnhöfe)

9

Autobahnen, die ein strategisches Kreuz bilden

1.330

km international bekannte Wasserstraßen

©Leonid Andronov / Shutterstock.com

©eska2005 / Shutterstock.com

Um mehr über die Zahlen in diesem Abschnitt zu erfahren, können Sie diesen QRCode flashen

Die Bourgogne-Franche-Comté, ein günstiger Standort für Unternehmen

47.800
km² Fläche

2,8
Millionen Einwohner

1,3
Millionen Erwerbstätige

76
Milliarden Euro BIP

2.
Exportregion (Deckungsgrad: Exporte / Importe in %)

20,9
Milliarden Euro Exporten

308.800
Betriebe

60.000
Studierende

Senvion, Entwicklung und Betrieb von Windparks ©Senvion

Region für industrielle Exzellenz

- Mehr 1 von 5 Arbeitnehmern arbeitet in der Industrie
- Fast 60 % der Arbeitskräfte in der Industrie sind auf die folgenden Sektoren spezialisiert: Mechanik / Metallindustrie, Transportmittel, Agrarindustrie und Kunststoffverarbeitung
- 16.100 industrielle Betriebe
- 10 Industrieregionen

‹ Peugeot 3008 auf einer Endbearbeitungslinie, Standort Sochaux ©Communication Sochaux

↑ Landwirtschaftliche Maschine, hergestellt im Werk von John Deere in Arc-les-Gray © John Deere

1. französische Landwirtschaftsregion

in Bezug auf die Wertschöpfung

- 63 % des regionalen Herkunftsgebiete sind für eine geschützte Ursprungsbezeichnung AOP/IGP berechtigt
- 156 Label AOP/AOC/IGP

1. Region für private Investitionen

in F&E (Anteil der Ausgaben von privaten Unternehmen)

← ©URGO

5 Kompetenzzentren

16 Cluster

13 Technologieplattformen

14 Gründerzentren mit hohem Serviceniveau

Um mehr über die Zahlen in diesem Abschnitt zu erfahren, können Sie diesen QRCode flashen

Industrie-zweige

©Pequignet

Ernährung

Die Bourgogne-Franche-Comté besitzt Know-how entlang der gesamten Wertschöpfungskette, vom Feld bis auf den Teller.

©La Moutarderie Fallot

Die Region BFC verfügt über ein in Europa führendes Kompetenzzentrum für Innovation in der Agrarindustrie. Vitagora hat mehr als 660 Mitglieder, darunter 60 internationale Konzerne und große Unternehmen, und betreibt ein Netz aus 12.000 Wissenschaftlern und Ingenieuren in den Bereichen Ernährungswissenschaften und Gesundheit.

Ihre industrielle Spezialisierung macht die Region zu einem großartigen Versuchsfeld, insbesondere für die Entwicklung von Agrarökologie, die Antworten auf die Herausforderungen der Landwirtschaft und des ökologischen Wandels bietet.

Gestützt von den für die Region repräsentativen landwirtschaftlichen Erzeugnissen, die für ihre hohe Qualität bekannt sind, arbeiten die Agrarindustrie und die Landwirtschaft eng in einem strukturierten Netzwerk aus Partnern und Infrastrukturen zusammen: Plattformen für Versuche/ Phänotypen, sensorische Analysen, technische Labore usw. Dieses Ökosystem ermöglicht die Gründung von Start-ups und die Entwicklung von reifen Unternehmen, die in diesem Netzwerk die nötige Unterstützung und Expertise finden, um sich in den Bereichen Forschung und Innovation als Leader zu positionieren.

Ernährungswirtschaft

3.300
Betriebe

25.400
Arbeitnehmer

Landwirtschaft

23.600
landwirtschaftliche Betriebe

50.500
Arbeitsplätze

> PARTNER

©John Deere

> BEISPIELE FÜR FÜHRENDE UNTERNEHMEN

Amora-Maille / Groupe Unilever, André Bazin, Boudier, Daunat, Dijon Céréales, Ets Bobard Jeune, Eurogerm, Fallot, Fromageries Bel, Granini, Groupe Bigard, Henri Maire, Innoplant, Jacquet, John Deere, Lactalis, LDC Bourgogne, Lejay Lagoutte, Mondelez, Mulot et Petitjean, Nestlé, Plukon, Yoplait, etc.

Gesundheitsindustrie

Die Bourgogne-Franche-Comté besitzt umfassende Expertise in den Bereichen Gesundheitsindustrien und -technologien, die es ihr ermöglicht, sich in 3 Bereichen als Exzellenz-Region für die Medizin der Zukunft zu positionieren: Medizintechnologien, Pharmazie/Chemie/Kosmetik und Biotechnologien und Dienstleistungen.

Die regionalen Unternehmen sind in ein umfassendes Ökosystem eingebunden, das die Universitätskrankenhäuser Dijon und Besançon, das Krebszentrum Centre de lutte contre le cancer Georges-François Leclerc (CGFL), das Établissement Français du Sang (EFS), das regionale pharmazeutische Bildgebungszentrum Pharm'Image, zahlreiche Forschungszentren und -labore, die 3 Kompetenzzentren in den Bereichen Gesundheit, Universitäten und Ingenieurschulen umfasst.

500
Unternehmen

13.000
Arbeitnehmer

> BEISPIELE FÜR FÜHRENDE UNTERNEHMEN

Adhexpharma, Astrea Pharma, Crossject, De Dietrich, Delpharm, Dixi Médical, Essilor, Galien Pharmholding, Groupe CEN, Groupe Eos Imaging, Groupe Urgo, ICTA, IDO-IN, Imasonic, IDS France, Inventiva, Medicoat, Microméga, Nipro Pharmapackaging, Oncodesign, Proteor, RD Biotech, SPPH, Sophysa, Statice, Stemcis, Tunstall, Vétoquinol, Zimmer Biomet, etc.

> PARTNER

BFCare
Cluster des technologies innovantes de la santé
Institut Image
NUMERICA PÔLE NUMÉRIQUE DE BOURGOGNE FRANCHE-COMTÉ
PGI Pôle de gérontologie et d'innovation Bourgogne - Franche - Comté
PHARM'IMAGE Platforms and competences for pharmacology
PMT Santé
POLYMERIS
Vitagora Plus vite, plus loin. Ensemble.

Pharm'image verfügt über Ausstattungen der Spitzenklasse für die nuklearmedizinische Bildgebung, um Studien über die Plattform für Bildgebung und vorklinische Radiotherapie im CGFL durchzuführen. ©Alexis Chézière / CGFL

Luxus und herausragendes Know-how

Die Bourgogne-Franche-Comté ist die Wiege der Uhren- und Brillenherstellung und verfügt über ein großes Know-how, das bei großen Unternehmen der Luxusindustrie sehr begehrt ist. Ihr industrielles Gefüge besteht hauptsächlich aus KMU, die für zahlreiche Märkte und unter Wahrung höchster Diskretion Bestandteile und Zulieferprodukte für die größten globalen Marken herstellen. Im Laufe der Zeit haben sich echte Ökosysteme aus hunderten von Unternehmen, Forschungslaboren und Ausbildungseinrichtungen gebildet. Herausragendes Know-how, das sorgfältig weitergegeben wird.

UHRMACHEREI, SCHMUCK UND GOLD- UND SILBERSCHMIEDEWAREN UND BRILLENHERSTELLUNG: Die Uhrmacher und Brillenhersteller der Region zeichnen sich durch ihr gekonntes Design und ihren Einfallsreichtum aus, zwischen Tradition und Spitzentechnologie.

LEDERWAREN: Designer und Unternehmen können auf ein breites Kompetenzspektrum von beispielloser Exzellenz zurückgreifen.

Luxus und Objekte: Holz, Keramik, Horn, Metall, Steine und Edelsteine, edle und synthetische Materialien usw.: sie alle eint die Kunst der Präzision und der Anspruch der Perfektion.

ERLEBNIS-LUXUS: Aus dem natürlichen und kulturellen Reichtum der Bourgogne-Franche-Comté und ihrem reichen Erbe sind außergewöhnliche Geschichten hervorgegangen (Wein, Gastronomie, UNESCO-Stätten).

← SIS – Avoudrey
©Laurent Cheviet

450 Betriebe

15.000 Arbeitsplätze

1.000 Kunsthandwerker

38 Sterne-Restaurants

33 Grands Crus

> BEISPIELE FÜR FÜHRENDE UNTERNEHMEN

Atelier Gauthier, Audemars Piguet, Breitling, Créations Perrin, Cristel, Faïencerie de Digoin, FM Industrie, Hermès, Groupe IMI, Swatch Group, Groupe Thomas, Manufaktur Jean-Rousseau, Seiko, Silvant SA, SIS, Surfaces Synergie, Thierry SA, Victor Gros, Vuillet Vega, etc.

> PARTNER

Pequignet © Laurent Cheviet →

General Electric - Belfort ©Laurent Cheviet →

Energie

Kernkraft und herkömmliche Energien

Seit über 150 Jahren werden hier Dampfkessel hergestellt, später kamen Druckwasserreaktoren hinzu, sowie Dampf- und Gasturbinen, welche bis heute in 20 % der Kraftwerke weltweit im Einsatz sind, sowie in 100 % der französischen Kernkraftwerke.

Diese Industrie hat die Niederlassung von Forschungslabors und spezialisierten Hochschulausbildungszentren in den Berufen der Energiebranche gefördert, und es ist ihr gelungen, Schlüsselkompetenzen im Ingenieurwesen in der Region zu verankern. Die Bourgogne-Franche-Comté nimmt heute einen bedeutenden Platz in der Energiebranche ein.

BEISPIELE FÜR FÜHRENDE UNTERNEHMEN

Aperam, Framatome, General Electric, Industeel (ArcelorMittal), Vallourec, etc.

PARTNER

NUCLEAR Valley – FEDERER LES ENERGIES

Vallée de l'Energie

200 Betriebe

20 000 Arbeitsplätze

Erneuerbare Energien

Die Bourgogne-Franche-Comté setzt sich dank ihres außergewöhnlichen Reichtums an Ressourcen und Artenvielfalt ganz „natürlich“ für Umweltschutz und Energiewandel ein. Die Region hat sich zum Ziel gesetzt, bis 2050 eine Region mit positiver Energiebilanz zu werden.

Ein gesamtes Ökosystem, das aktiv an der Projektentwicklung, Installation, Wartung, Zulieferindustrie, beteiligt ist, arbeitet daran, die Mittel für die Erzeugung erneuerbarer Energie weiterzuentwickeln.

515 MW installiert - Wasserkraft

330 MW installiert - Photovoltaik

927 MW installiert - Windkraft

52 Einrichtungen - Methan

PARTNER

wind for future

BEISPIELE FÜR FÜHRENDE UNTERNEHMEN

Innergex, Opale Énergies Naturelles, Justy, Total Quadran, r.bourgeois, WPD, etc.

← ©Senvion

Mobypost – Kurierplattform Audincourt ©AER →

> Wasserkraft

Der Aufbau der Wasserstofftechnik gehört zu den bedeutenden strategischen Ausrichtungen der Region Bourgogne-Franche-Comté seit über 20 Jahren. Seit 2019 verfügt die Region über einen Plan und wird seit 2016 mit dem Label „Region der Wasserstofftechnik" ausgezeichnet. Die Wasserstofftechnik beruht heute auf einer fruchtbaren und bahnbrechenden akademischen Grundlage, mit der dynamischen Unterstützung durch die Industriestruktur sowie aller Wirtschaftspartner, Gebietskörperschaften, Kompetenzzentren, usw. Die Wertschöpfungskette der Wasserstofftechnik ist in unserer Region stark präsent, mit täglichen Innovationen: von der Forschung mit dem FCLAB bis hin zu den großen Auftraggebern.

Zahlreiche Industrieprojekte wurden in den letzten 10 Jahren ins Leben gerufen: Gründung von Start-ups, Erschließung von Industriestandorten darunter eine Gigafactory für Elektrolyseure, spontane Kreation oder Diversifizierung auf neue Produktions- oder Serviceaktivitäten der Midcap-Unternehmen und KMU … Die Region Bourgogne-Franche-Comté mobilisiert 100 Millionen über die Dekade 2020- 2030, für eine Branche, die darüber hinaus im Rahmen des regionalen Beschleunigungs- und Innovationsplans unterstützt wird.

> BEISPIELE FÜR FÜHRENDE UNTERNEHMEN

Adhex, Alstom, Avia, Avions Mauboussin, CLHYNN, Colibri Energie, Delfingen, Dephis, DYG Energy, Engie, Forvia, Fruehauf, Gaussin, General Electric, Gen-Hy, H2Sys, Hynamics, Inovyn, Justy, Lamberet, Mac Plus, Magyar, Mahytec (Groupe HENSOLDT), McPhy, Mincatec Energy, Oreca, Packmat, Presse Étude, SBM Chauffage, Schrader Pacific, SETAP, Stellantis, Streit Group, Sundyne, Total Énergies, Vaison Sport, Valmetal, XYDROGEN, etc.

70
Betriebe

1.300
Arbeitnehmer

> PARTNER

Pôle Véhicule du Futur – Solutions pour véhicules & mobilités du futur · POLYMERIS · MECATEAMCLUSTER · Vallée de l'Energie

Wald-Holz

Die Bourgogne-Franche-Comté ist eine der waldreichsten Regionen Frankreichs: über ein Drittel der Region ist mit Wald bedeckt, ein echtes Reservoir der Artenvielfalt. Der Wald ist auch eine Quelle wirtschaftlichen Reichtums, durch die Nutzung des Holzes als Werkstoff und Energiequelle.

Baumschulen, Waldwirtschaft, Holzernte, Transport, Verarbeitung und Verwendung im Bauwesen, Innen- und Außeneinrichtung, Verpackung, Sägereien, Küferei, Marketerie, Brennholz usw.: alle Branchen sind in unserer Region vertreten. Mehr als die Hälfte der in dem Sektor tätigen Arbeitnehmer entfällt auf die Sägewerke, die auf die Arbeit und den Bau mit Holz spezialisiert sind.

> BEISPIELE FÜR FÜHRENDE UNTERNEHMEN

Acta Mobilier, Arbonis, Bois et Sciages de Sougy, Ducerf Groupe, Fruytier Group, Groupe Bordet, Groupe Charlois, Jeujura, Lacroix Emballages, Manufacture des usines réunies, Parqueterie Beau Soleil, Pépinières Naudet, POBI, Sanijura, Simonin, Tonnellerie François Frères, etc.

4.630
Betriebe

23.500
Arbeitsplätze

3.
französische Region für ihre Waldfläche

1,76
Millionen Hektar Wald

> PARTNER

FIBOIS BOURGOGNE-FRANCHE-COMTÉ · FCBA INSTITUT TECHNOLOGIQUE

©Fibois →

Mobilität

Mecateam Cluster ©Jean-Luc PETIT →

> Schiene

Die Bourgogne-Franche-Comté ist eine Industrieregion mit anerkannten Kompetenzen, vor allem in den Bereichen der Präzisionsbearbeitung, der Mechanik und der Kesselherstellung, dem Erbe, das der Steinkohlenbergbau und die königlichen Schmieden hinterlassen haben.

Als landesweit anerkanntes Expertenzentrum, spezialisiert in der Konzeption, Umsetzung und Wartung von Geräten für den Eisenbahnbau, hat Mecateamcluster es sich zum Ziel gesetzt, innovative Lösungen zur Verbesserung des Bauprozesses beizutragen.

Die Industrie hat neue Techniken erfunden und integriert, um den Komfort, die Sicherheit, die Kohlenstoffbilanz und die Leistung der Eisenbahnausrüstung und des Eisenbahnmaterials zu verbessern.

120
Betriebe

3.300
Arbeitnehmer

> PARTNER

MECATEAMCLUSTER®

Pôle Véhicule du Futur®
Solutions pour véhicules & mobilités du futur

POLYMERIS

> BEISPIELE FÜR FÜHRENDE UNTERNEHMEN

A.C.E, Alstom, Amefo SAS, Anvis, Ateliers de Joigny, BDVF, Bonandrini, DVF, Jeantet Elastomères, Kremer, Matisa, OTN, SKF Slewing Bearings, Technicentre SNCF, etc.

> Automobil

Als Region des Automobil-Abenteuers, ist die Dynamik der Region Bourgogne-Franche-Comté auf diesem Gebiet längst unter Beweis gestellt, insbesondere dank der langjährigen Präsenz des Stellantis-Konzerns, einem globalen Akteur mit 15 Marken. Stellantis hat die Bourgogne-Franche-Comté gewählt, um seine Position zu stärken. Das Werk in Sochaux, mit einer Produktionskapazität von 400 000 Fahrzeugen pro Jahr, wird zu einem Referenzstandort, dem leistungsstärksten Europas. In unserer Region sind außerdem zahlreiche spezialisierte Zulieferunternehmen und internationale Kompetenzzentren angesiedelt, wie zum Beispiel das F&E-Zentrum Faurecia in Bavans.

Die Akteure dieser Branche werden durch lokale Ressourcen unterstützt: Forschungslabors, Ingenieurschulen sowie Unternehmens-Cluster im Bereich Mobilität. In der Bourgogne-Franche-Comté wird die Zukunft des Automobils als nachhaltige Mobilitätslösung geschrieben, dank dem Kompetenzzentrum Fahrzeug der Zukunft.

400
Betriebe

45.000
Arbeitnehmer

> BEISPIELE FÜR FÜHRENDE UNTERNEHMEN

Akka, AL-KO, Altran, Assystem, Baud Industries, Charlatte Manutention, Danielson, Delfingen, Erde, Faiveley, Faurecia Clean Mobility, Flex-n-Gate, Fruehauf, Groupe Simonin, Groupe Streit, Grupo Antolín, Jtekt Automotive, Ligier, Lisi, Magna Steyr, MMT, Michelin, Mygale, Magyar, Oreca, Plastic Omnium, Plastivaloire, Poclain Véhicules, R.Bourgeois, Remorques Louault, Schrader SAS, Segula, SMFF, Stellantis, Valeo Sécurité Habitacle, etc.

> PARTNER

circuit karting dp dijon prenois PISTES - ÉVÉNEMENTIEL

Magny-Cours INTERNATIONAL CIRCUIT / NEVERS FRANCE

Pôle Véhicule du Futur®
Solutions pour véhicules & mobilités du futur

POLYMERIS

Motorsport-Rennstrecke Circuit de Nevers Magny Cours
©Arnaud Taquet →

Luftfahrt

Nach dem Zweiten Weltkrieg haben die Unternehmen der Region zur Wiedergeburt der französischen Luftfahrt beigetragen. Die Flugzeuge Jodel-Robin haben zur Entwicklung dieses Sektors beigetragen und positionieren Frankreich auf Rang zwei der Länder mit den meisten Piloten.

Diese industrielle Aktivität hat die Entwicklung von Innovationen ermöglicht und besteht heute im Rahmen des ökologischen Übergangs des Sektors mit mehreren Projekten für Hybrid- oder Wasserstoffmotoren fort.

Ein industrielles Gefüge mit ergänzenden technologischen Kompetenzen bildet die Grundlage für das Experten-Know-how im Bereich der zivilen und militärischen Luftfahrt und der Verteidigung.

Eine komplette Wertschöpfungskette: Flugzeugbauer und Unternehmen für Flughafendienstleistungen und Wartung arbeiten an der Seite eines dichten Netzes aus Zulieferunternehmen der militärischen und zivilen Luftfahrt.

400

Betriebe

18.000

Arbeitnehmer

> PARTNER

PMT Precision everywhere

Pôle Véhicule du Futur
Solutions pour véhicules & mobilités du futur

> BEISPIELE FÜR FÜHRENDE UNTERNEHMEN

Danielson Aircraft Systems, JG Aviation, Kep Technologies, Lisi Aerospace, MK Composites, New Robin Aircraft, Safran, SKF Aerospace, Thalès, UTC Aerospace, etc.

©JG Aviation

Mechanik und Metallindustrie

R.Bougeois ©Laurent Cheviet →

Die Bourgogne-Franche-Comté ist eine traditionelle Industrieregion und heute ein Reservoir industrieller Ressourcen, um Lösungen für die Zukunftsherausforderungen zu entwickeln. Die regionalen Unternehmen zeichnen sich vor allem durch Exzellenz bei der Metallverarbeitung aus.

Die im industriellen Gefüge am stärksten vertretenen Aktivitäten sind die Mechanik, das Schneiden und Stanzen, die Herstellung von Formen, Modellen und Prototypen sowie die Werkzeugausstattung, die Verarbeitung und die Beschichtung von Metallen.

88.000
Arbeitnehmer

2.600
Betriebe

> BEISPIELE FÜR FÜHRENDE UNTERNEHMEN

Alstom, Aperam Stainless, Auber & Duval, Bodycote, Comege, Danielson Engineering, Framatome, General Electric, Industeel France, Jtekt, Louault, PWT, Savoye, Schligler, Setforge, Snop, Groupe Streit, TPC AVX, Vallourec, etc.

> PARTNER

cetim
metal valley
ROBOTICS VALLEY
UIMM Bourgogne-Franche-Comté LA FABRIQUE DE L'AVENIR

Logistik

Die Region Bourgogne-Franche-Comté liegt an der Kreuzung großer Infrastrukturen, die Paris mit Lyon und Marseille und Spanien mit Deutschland verbinden. Die Präsenz dieser Infrastrukturen sowie jene von qualifizierten Dienstleistern lockt zahlreiche Plattformen für die Logistik und den Online-Handel an.

Die multimodalen Plattformen in Chalon-sur-Saône, Mâcon, Pagny, Gron bieten alternative Lösungen, die den Transport auf der Straße, der Schiene und dem Wasser kombinieren. Sie verbinden das Hinterland mit drei großen europäischen Handelshäfen: Antwerpen/Rotterdam, Le Havre und Marseille.

62.000
Arbeitsplätze (ohne Zeitarbeit)

> PARTNER

ASLOG
Membre fondateur de l'~~ELA~~

> BEISPIELE FÜR FÜHRENDE UNTERNEHMEN

Aldi, Amazon, Dachser, Easydis, ED, FM Logistic, Gaussin, Geodis, Groupe MTA, leplaisirdoffrir.fr, Lidl, Groupe PSA, PF Casino, Pneu Laurent, Régis Martelet, Renault, Savoye, Schiever, Stanley Black&Decker, Veepee, Virly, XPO, Zooplus, etc.

©Virly / Fenwick →

Digital

Die digitale Wirtschaft, ein Hebel für Wirtschaftswachstum und Beschäftigung, nimmt in der Bourgogne-Franche-Comté Fahrt auf: Die Zahl der Beschäftigten in diesem Sektor ist in zwei Jahren um 14 % gestiegen. 2019 wurden die Dynamik und die Qualität der Strukturierung des regionalen Ökosystems mit dem Label „Communauté #FrenchTech“ ausgezeichnet.

Zudem profitiert die Bourgogne-Franche-Comté profitiert von der Präsenz zahlreicher Universitäten, Schulen, Forschungslabore und Industriezweige, die sie zu einem attraktiven digitalen Standort mit internationaler Ausstrahlung machen.

Infrastrukturen der Spitzenklasse, beispielsweise Hochleistungs-Breitbanddienste, ermöglichen es den Technologie- und Gründerzentren und den Datenzentren der Region, die Anforderungen von Unternehmen der digitalen Wirtschaft zu erfüllen.

900
Betriebe

9.400
Arbeitnehmer

> BEISPIELE FÜR FÜHRENDE UNTERNEHMEN

Abeye, Access Code School, Archimen, Aldaria, Atol Conseils et Développements, Atsuké, Aucotec, Aurea Technology, B4 Road, Cy.EM, DAVI, Da Viking Code, Digit prime, Elabor, EtOH, Fingertips, Four Data, Foxar, Gamméo, Genario, GEOIDE, Kwikwink, Logomotion, Morphée+, Online Formapro, Odalid, On Situ, Overview Immersive Technology, PageUp, Réseau concept, Shine Research, Sweepin, Ubitransports, Virtuel City, Webdrone, WebForce3, Weezevent, Wittym, Yumain, etc.

> PARTNER

BFC NUMERIQUE

BOURGOGNE FRANCHE-COMTÉ

PARTNERS rUsinerie - CHALON BOURGOGNE -

NUMERICA PÔLE NUMÉRIQUE DE BOURGOGNE FRANCHE-COMTÉ

Kundenbeziehung

Mit dem Anbruch des digitalen Zeitalters haben sich die Beziehungen von Unternehmen zu ihren Kunden tiefgreifend verändert. Die Zentren für die Kundenbeziehung spielen eine wesentliche Rolle im Rahmen dieser neuen kundennahen Kommunikation.

Interne und externe Call-Zentren investieren und rekrutieren in der Bourgogne-Franche-Comté nach wie vor.

110
Betriebe

7.800
Arbeitnehmer

> BEISPIELE FÜR FÜHRENDE UNTERNEHMEN

Armatis, Banque Populaire BFC, Berner, Caisse d’Epargne, Comdata Group, CRC, Davi, EDF, Groupama, Leboncoin.fr, Leroy Merlin, Nutrisens, Qualicontact, SUEZ, Téléperformance, Teletech, Webhelp, etc.

> PARTNER

Der regionale Club Relation Client, der von der Wirtschaftsförderung AER BFC unterstützt wird, fördert Begegnungen, Networking und das Teilen von Erfahrungen. Outsourcer und Insourcer tauschen sich zu Querschnittsthemen wie beispielsweise Rekrutierung, Ausbildung und Berufsentwicklung aus.

INRC Institut National de la Relation Client

Um mehr über die Zahlen in diesem Abschnitt zu erfahren, können Sie diesen QRCode flashen

Sonstige Aktivitäts-sektoren

↑ Faïencerie Georges

Tourismus

4,6
Milliarden Euro touristischer Verbrauch

6,3%
des regionalen BIP

38.400
Arbeitsplätze im Zusammenhang mit touristischen Aktivitäten

31.800
Betriebe

> PARTNER

BOURGOGNE FRANCHE COMTÉ TOURISME

Hoch- und Tiefbau

8.900
Arbeitgeberbetriebe

54.100
bezahlte Arbeitsplätze

14.600
nicht bezahlte Arbeitsplätze

> PARTNER

BOURGOGNE-FRANCHE-COMTÉ CERC — FILIÈRE CONSTRUCTION — Mesurer. Anticiper.

CLUSTER eCO CHANTIERS

FFB BOURGOGNE-FRANCHE-COMTÉ

FIBOIS BOURGOGNE-FRANCHE-COMTÉ

LES TRAVAUX PUBLICS FÉDÉRATION BOURGOGNE-FRANCHE-COMTÉ

Kunsthandwerk

Führendes lokales Unternehmensnetzwerk im Dienste der Regionen

61.500
Unternehmen

167.300
Erwerbstätige

7.000
Unternehmens-gründungen

250
Berufe, verteilt auf alle Tätigkeitsbereiche

> PARTNER

CMA Chambre de Métiers et de l'Artisanat BOURGOGNE FRANCHE-COMTÉ

Soziale und solidarische Wirtschaft

9.600
Arbeitgeberbetriebe

87.500
Arbeitnehmer (Vollzeit-Äquivalente)

> PARTNER

cress Chambre Régionale de l'Économie Sociale et Solidaire Bourgogne-Franche-Comté

Um mehr über die Zahlen in diesem Abschnitt zu erfahren, können Sie diesen QRCode flashen

ein Ökosystem im Dienste von Forschung und Innovation

↑ Institut FEMTO-ST, gemischte Forschungseinheit, die an die nationale Forschungsorganisation Centre national de la recherche scientifique (CNRS) angeschlossen ist, Technologie-Zentrum für die Mikro- und Nanofabrikation im Reinraum MIMENTO ©FEMTO-ST

Forschung, Entwicklung und Innovation

17.000 Arbeitnehmer im Bereich F&E

61 mit einem Label ausgezeichnete Forschungseinheiten an der Universität Burgund Franche-Comté

5.600 Forscher (3/4 privat, 1/4 öffentlich)

+ 20 Spitzenforschungszentren von Weltniveau von Privatunternehmen

Die 4 führenden Patentanmelder Frankreichs sind in der Region tätig: Valéo, Stellantis, Safran, CEA

13 Technologie-Plattformen

1 Regionales Ökosystem mit dem Label Communauté **#FrenchTech**

Territoires d'Innovation

2 PREISGEKRÖNTE PROJEKTE IN DER INNOVATIONSREGION

Modellregion für das „nachhaltige Ernährungssystem 2030"
VON DIJON MÉTROPOLE

Wandel einer Industrieregion – Schaffung eines Ökosystems für Innovation und die Entwicklung von grünen Technologien,
VOM PAYS DE MONTBÉLIARD AGGLOMÉRATION UND DEM GROSSRAUM BELFORT GETRAGENES PROJEKT

CEA Valduc, Herstellung von Mikro-Laserzieltafeln©PF.Grosjean/CEA

Große in der Bourgogne-Franche-Comté angesiedelte Forschungseinrichtungen

4 nationale Forschungseinrichtungen

CEA (COMMISSARIAT À L'ÉNERGIE ATOMIQUE ET AUX ÉNERGIES ALTERNATIVES)

Ein wichtiger Akteur im Bereich der Forschung, der Entwicklung und der Innovation. Das CEA interveniert in vier Bereichen: Verteidigung und Sicherheit, Nuklearenergie und erneuerbare Energien, technologische Forschung für die Industrie und die Grundlagenforschung (Materialwissenschaften und Life Sciences).

CNRS (CENTRE NATIONAL DE LA RECHERCHE SCIENTIFIQUE)

Das CNRS ist eine öffentliche Forschungseinrichtung, die dem Ministerium für höhere Bildung, Forschung und Innovation untersteht. Die interdisziplinäre Einrichtung deckt alle wissenschaftlichen Gebiete ab: Human- und Sozialwissenschaften, Biologie, Nuklearphysik und Teilchenphysik, Informationswissenschaften, Ingenieurwissenschaften und Systemtechnik, Physik, Mathematik, Chemie, Naturwissenschaften Erde und Weltraum, Ökologie und Umwelt. Beispiele für Labore: CSGA, FCLAB, FEMTO-ST, ICB, ImViA, ThéMA …

NATIONALES FORSCHUNGSINSTITUT FÜR LANDWIRTSCHAFT, ERNÄHRUNG UND UMWELT

Das INRA ist ein interdisziplinäres Zentrum, dessen Forschungsarbeiten auf die Agroökologie, den Geschmack und die Ernährung ausgerichtet sind. Die Regionen stehen im Zentrum der Interessen der Gesellschaft und der Zukunftsherausforderungen.

INSERM (INSTITUT NATIONAL DE LA SANTÉ ET DE LA RECHERCHE MÉDICALE)

Das französischen Institut für Gesundheitswesen und medizinische Forschung ist die einzige öffentliche Forschungseinrichtung Frankreichs, die vollständig der menschlichen Gesundheit gewidmet ist. Es stellt die strategische, wissenschaftliche und operative Koordination der biomedizinischen Forschung sicher.

CEA Valduc, Zusammenbau von Laserzieltafeln
©PF.Grosjean/CEA

4 Gesundheitseinrichtungen

UNIVERSITÄTSKRANKENHAUS DIJON

©FEMTO

Das Universitätskrankenhaus Dijon Burgund ist die führende Gesundheitseinrichtung der Region für die Behandlung von Krebs und verfügt über technische Plattformen der Spitzenklasse und Expertise in zahlreichen Fachgebieten – Verdauungstrakt, Pneumologie, pädiatrische Onkologie und Hämatologie. Es forscht zudem auf verschiedenen Gebieten, darunter:

- Fettstoffwechsel, Entzündung, Diabetes und vaskuläres Risiko
- Funktionale und molekulare Bildgebung
- Genomik von Entwicklungsstörungen
- Motorische und kognitive sensorische Einschränkungen, etc.

REGIONALES UNIVERSITÄTSKRANKENHAUS BESANÇON

Das regionale Universitätskrankenhaus Besançon konzentriert sich auf 4 Forschungsschwerpunkte:

- Technologische Innovationen
- Biotherapien: Immuntherapie bei Krebs, Entnahme und Transplantation, Zell- und Gentherapie
- INCREASE, Zusammenschluss zwischen Krankenhäusern und Universitäten zu Entzündungskrankheiten
- Risiken und Vulnerabilität: Infektionen, neuro-kardiovaskuläre Krankheiten, Ethik/medizinischer Fortschritt und vulnerable Populationen, Lebensqualität

CGFL (CENTRE GEORGES-FRANÇOIS LECLERC)

Das CGFL rangiert auf Platz 2 der französischen Zentren für die Aufnahme von Patienten in eine klinische Studie. Im Bereich der Forschung legt das CGFL den Schwerpunkt auf die folgenden Bereiche:

- personalisierte Medizin in der medizinischen Onkologie
- funktionale und molekulare Bildgebung
- Radiotherapie und Radiobiologie
- epidemiologische Forschung und Lebensqualität

ETABLISSEMENT FRANÇAIS DU SANG DER BOURGOGNE-FRANCHE-COMTÉ

Zellbasierte Behandlungen, medizinische Biologie, Gewebe- und Plazentablutbank, Forschung, Lehre und Produktion von Medikamenten für innovative Therapien. Als industrieller Integrator des Grand Défi Biomédicaments ausgezeichnet.

- **Banque de sang placentaire Grand Est**
- **Biothèque transfusionnelle Grand Est**

Starke Kollaborationen zwischen Industrie, Ausbildung und Forschung

SATT SAYENS
GESELLSCHAFT FÜR DIE BESCHLEUNIGUNG DES TECHNOLOGIETRANSFERS IN DER BOURGOGNE-FRANCHE-COMTÉ UND DEM GRAND EST (LOTHRINGEN UND SÜDEN DER CHAMPAGNE)

Vereinfacht, begleitet und beschleunigt den Technologie- und Wissenstransfer von der öffentlichen Forschung zu Unternehmen jeder Größenordnung durch Lizenzen, die gemeinsame Entwicklung von Demonstrationsanlagen, Zusammenarbeit im Bereich F&E, die Gründung von Spin-offs und Start-ups.

DECA-BFC
(REGIONALER INKUBATOR BOURGOGNE-FRANCHE-COMTÉ)

Betreuungsstruktur für die Gründung von innovativen Unternehmen auf der Basis von wissenschaftlichen oder technologischen Projekten aus oder im Zusammenhang mit der öffentlichen Forschung.

↑ Mobile Okulometrie – Labor LEAD ©Universität Burgund

TECHNOPOL TEMIS Besançon

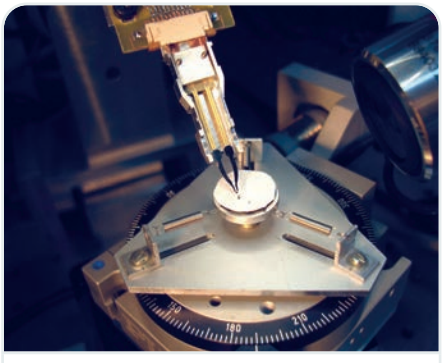
- Technologiestandort der Spitzenklasse mit einer Fläche von fast 250 Hektar
- Unternehmen, Forschungszentren und Labore entwickeln hier ihr Know-how und ihre Anwendungen in Bereichen mit hohem technologischen Mehrwert
- Inkubator, Gründerzentrum, Unternehmenszentrum, Mietimmobilien und Geländereserven
- Ausbildungseinrichtungen und Ingenieurschulen

NOVAREA Dijon

- Ein echter Innovationscampus
- Bringt alle am Innovationsprozess beteiligten Akteure an einem Ort zusammen: Forschung, Entwicklung, Beratung, Finanzierung ...
- Erleichtert somit den Austausch zwischen der Forschung und den Unternehmen, dem öffentlichen und dem Privatsektor, ermöglicht das Angebot eines globalen, leicht zugänglichen Dienstes für Innovation

↓ ©TEMIS

5 WETTBEWERBSCLUSTER



Chronogrip, Mikrogreifer für Miniaturobjekte©Percipio Robotics

PMT

Positioniert in Sektoren mit hoher Wertschöpfung wie Biomedizin, Sicherheit, Verteidigung und Energie.

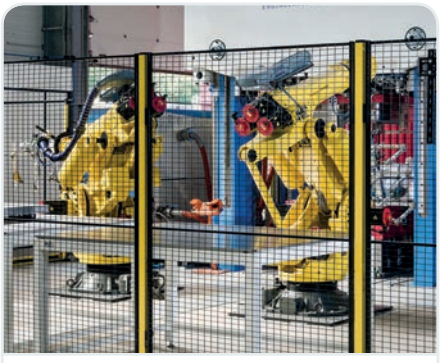
182 MITGLIEDER

Framatome, Schweißarbeiten an einem Dampfgenerator EPRT ©Nicolas De Lepierre/ Framatome

NUCLEAR VALLEY

Vereint die globalen Engineering-Kompetenzen für die Produktion von Nuklearenergie und die Fertigung der wesentlichen Komponenten dieser Branche.

360 MITGLIEDER



©Pinette Emidecau Industries

POLYMERIS

Referenz für Innovationen in der Kunststoff-, Gummi- und Verbundwerkstoffbranche in Frankreich und auf internationaler Ebene.

MEHR ALS 544 MITGLIEDER

Navigationssystem auf dem Armaturenbrett eines Autos ©Fotolia

CLUSTER PÔLE VÉHICULE DU FUTUR BOURGOGNE-FRANCHE-COMTÉ GRAND-EST

Lösungen für Fahrzeuge und die Mobilität der Zukunft: Automobilkomponenten, Elektro-/ Wasserstofffahrzeuge, vernetzte und autonome Fahrzeuge, Infrastrukturen und verbundene Verwendungszwecke, Service-Mobilität, Industrie 4.0.

435 MITGLIEDER

Foodle, die App für Rezeptvorschläge ©Groupe Seb

VITAGORA BOURGOGNE-FRANCHE-COMTÉ ÎLE-DE-FRANCE

Zusammenschluss im Rahmen des Konzepts des Wohlbefindens durch Ernährung: Genusserlebnisse, Schutz des Gesundheitskapitals und der Umwelt.

660 MITGLIEDER

Um mehr über die Zahlen in diesem Abschnitt zu erfahren, können Sie diesen QRCode flashen

Renommierte Hochschul-bildung

60.000
Studierende

19.200
Auszubildende

3
Exzellenzthemen:
Exakte Wissenschaften
Gebiet-Umwelt-Nahrungsmittel
Gesundheit
(COMUE)

An den Bedarf der Unternehmen angepasste Ausbildungen

Burgundy School of Business

ENSMM, Ausbildung von Ingenieuren im Bereich „Luxus und Präzision“ ©ENSMM

UNIVERSITÄT BURGUND FRANCHE-COMTÉ

- **Die Universität Burgund ist im Shanghai-Ranking vertreten**
- **13 Standorte**

INSTITUT FÜR POLITISCHE STUDIEN SCIENCES PO, CAMPUS DIJON

Europäische Spezialisierung mit einem Fokus auf Zentral- und Osteuropa > 200 Studierende

INGENIEURSCHULEN

- **Institut AgroSup Dijon (Nationales Hochschulinstitut für Landwirtschaft, Ernährung und Umwelt)** > 1.284 Studierende
- **Elitehochschule Arts et Métiers** > Cluny und Chalon-sur-Saône, 540 Studierende
- **ENSMM (Nationale Hochschule für Mechanik und Mikrotechnik)** > Besançon, 780 Studierende
- **ESEO (Nationale Hochschule für Elektronik des Westens)** > Dijon
- **ESIREM (Nationale Ingenieurhochschule für Materialien und Informatik/Elektronik)** > Dijon, 655 Studierende
- **ESTP (Fachhochschule für öffentliche Arbeiten)** > Dijon
- **ISAT (Höheres Institut für Automobile und Transport)** > Auxerre, Nevers, 840 Studierende
- **ISIFC (Auf Medizinprodukte spezialisierte Ingenieurschule)** > Besançon, 170 Studierende
- **ITII Bourgogne (Institut für Ingenieurwissenschaften für die Industrie)** > Auxerre, 227 Auszubildende
- **UTBM (Technologieuniversität Belfort Montbéliard)** > 2.790 Studierende

← Universität Burgund
©Vincent Arbelet

WIRTSCHAFTSSCHULEN

- **BSB, Burgundy School of Business** > Dijon, 3.000 Studierende
- **ESTA (Hochschule für Technologien und Wirtschaft)** > Belfort, 330 Studierende

↓ UTBM, Studiengang Ergonomie, Design und mechanisches Engineering
©UTBM

SONSTIGE AUSBILDUNGSSTÄTTEN

- **Campus Mecateam (Schienenwartung)** > Montceau-les-Mines
- **CESI (Zentrum für industrielle Hochschulausbildungen)** > Dijon
- **CLA (Zentrum für angewandte Linguistik)** > Besançon
- **ENAC (Nationale Schule für zivile Luftfahrt)** > Saint Yan
- **ENFP (Nationale Schule für öffentliche Finanzen)** > Nevers
- **ENG (Juristische Hochschule)** > Dijon
- **ENIL (Nationale Schule der Milchwirtschaft)** > Besançon Mamirolle und Poligny
- **ENSA (Nationale Kunsthochschule)** > Dijon
- **Weiterbildungszentrum ESPERA Sbarro - UTBM (Automobil)** > Montbéliard
- **IUVV Institut Jules Guyot (Rebe und Wein)** > Dijon
- **Ausbildungsgang Mechanismen und Luxusindustrien** > Vesoul/Besançon
- **Exzellenzzentrum für Robotik und industrielle Vision** > Dijon und Chalon-sur-Saône

Um mehr über die Zahlen in diesem Abschnitt zu erfahren, können Sie diesen QRCode flashen

Ein außergewöhnliches Natur-, Kultur- und Architekturerbe

3.695
geschützte Bauwerke

209
geschützte Stätten

4
regionale Naturparks und 1 nationaler Naturpark

20.000
km Wanderwege, darunter 16 berühmte Strecken

1.330
km Kanäle

6
Thermalbäder

Chaux du Dombief (Jura)
©Michel JOLY / Bourgogne-Franche-Comté Tourisme

Die Bourgogne-Franche-Comté ist die zweitgrößte französische Region mit den meisten UNESCO-Welterbestätten

Zitadelle von Besançon - UNESCO-Welterbe
©Denis MARAUX

- Zisterzienserabtei Fontenay
- Basilika und Hügel von Vézelay
- Zitadelle von Besançon
  DIE FESTUNGEN VON VAUBAN
- Kapelle von Ronchamp
  LE CORBUSIER
- Markungen und Weinanbaugebiete im Burgund
- Die große Saline von Salins-les-Bains und die Königliche Saline von Arc-et-Senans
- Priorat von La Charité-sur-Loire
  DIE JAKOBSWEGE IN FRANKREICH
- Seen von Chalain und Clairvaux
  PRÄHISTORISCHE PFAHLBAUTEN

Die Region wurde in die Liste des immateriellen Kulturerbes der Menschheit für Uhrmacherhandwerk und Kunstmechanik aufgenommen

Eine geschätzte und ausgezeichnete Gastronomie

Die Vielfalt und die Qualität der Erzeugnisse, die aus dem Know-how der Produzenten hervorgehen, machen die Region zu einer der angesehensten Gastronomieregionen der Welt.

- 38 Sterne-Restaurants im Guide Michelin
- 156 kontrollierte Ursprungsbezeichnungen (AOC/AOP/IGP)
- 3 Weinhochburgen: Beaune, Mâcon und Chablis
- 7 „Sites Remarquables du Goût."

Die Cité internationale de la Gastronomie et du Vin, im Stadtzentrum von Dijon, umfasst eine Ausstellungsfläche von 1750 m², wo Sie alles erfahren, was Sie zum Thema „Gastronomisches Essen der Franzosen" wissen müssen, das zum immateriellen Kulturerbe der Menschheit gehört. Es ist auch ein Bereich für die wirtschaftliche, kommerzielle und touristische Entwicklung rund um die Gastronomie und den Wein.

Das Land der großen Weine

Ihre 33 Grands Crus haben die Weinbauregion Burgund weltbekannt gemacht, darunter: Aloxe-Corton, Chablis, Gevrey-Chambertin, Ladoix-Serrigny, Montrachet, Romanée-Conti, Vosne-Romanée …

Die Weinbauregion Jura erstreckt sich über circa 1.850 Hektar mit 4 geografischen AOC (Arbois, Côtes-du-Jura, Château-Chalon, l'Étoile) und 5 AOC für Produkte (Macvin, Marc du Jura, Crémant du Jura).

Markungen und Weinanbaugebiete im Burgund - UNESCO-Welterbe
©J.L.Bernuy

Um mehr über die Zahlen in diesem Abschnitt zu erfahren, können Sie diesen QRCode flashen

Kultur und Sport

In der Bourgogne-Franche-Comté finden in allen Jahreszeiten zahlreiche große Kultur- und Sportveranstaltungen statt.

Langlauf im Haut-Doubs, am Mont de l'Herba
©Julie HANN / Bourgogne-Franche-Comté Tourisme

FAHRRAD

Legendäre Routen, die durch unberührte Naturstätten führen

1.350 km Radwege

„Grande Traversée du Massif Central" (1.400 km MTB-Strecken) zwischen Avallon und dem Cap d'Agde

SKI

In der Bourgogne-Franche-Comté findet außerdem jedes Jahr der Weltcup Nordische Kombination im Langlauf statt.

1 nationales Langlauf-Zentrum
3 klassifizierte Stationen
41 alpine Skigebiete
21 Nordische Skigebiete

MECHANISCHE SPORTARTEN

Die Rennstrecken Nevers Magny-Cours und Villars-sous-Ecot mit ihren internationalen Events

Rennstrecke Dijon-Prenois, Bresse, Auxois-Sud

GOLF

Im Herzen des Naturparks Jura, umgeben von prestigeträchtigen Châteaux, am Fuße der Vogesen, zwischen Weideland, Rebbergen und Wäldern, versprechen 22 Plätze Golfvergnügen für alle Handicaps.

Golfhotel Château de Chailly

DFCO →
©Vincent POYER/ DFCO

Erfolgreiche Profi-Mannschaften

FUSSBALL
- AJ Auxerre
- DFCO (Dijon)
- FC Sochaux-Montbéliard

BASKETBALL
- Elan Chalon
- JDA Dijon Basket

RUGBY
- USON Nevers Rugby

HANDBALL
- Belfort Aire Urbaine Handball
- Entente Sportive Bisontine féminine
- Grand Besançon Doubs Handball
- JDA Dijon Hand

Kultur in jeder Jahreszeit

FREIZEITEINRICHTUNGEN UND STÄTTEN DER BEGEGNUNG

Zénith und Auditorium in Dijon, Commanderie in Dole, Centre Dramatique National Besançon Franche-Comté, Centre chorégraphique national de Franche-Comté in Belfort, Centre national des arts de la rue in Chalon-sur-Saône, Theater Dijon Bourgogne …

MODERNE KUNST

Consortium und Fond Régional d'Art Comtemporain (FRAC) in Dijon, Cité des Arts in Besançon

MUSEEN

Kunstmuseen in Besançon und Dijon
Musée Courbet in Ornans
Musée Niépce in Chalon-sur-Saône
Peugeot-Museum in Montbéliard
Muséoparc d'Alésia in Alise-Sainte-Reine

KULTURELLE VERANSTALTUNGEN

Internationales Kriminalfilm-Festival Beaune
Internationales Festival des asiatischen Kinos Vesoul

Musikfestival Eurockéennes de Belfort, Straßenfestival Chalon dans la rue, Musikfestival Festival de musique du Haut-Jura, Internationales Barockoper-Festival Festival international d'opéra baroque in Beaune, Musiktage Rencontres musicales de Vezelay, Festival de la Paille in Métabief, Klassik-Festival Festival international de musique classique de Besançon, D'jazz in Nevers,…

↑Das Consortium (Dijon)
©Vincent Arbelet

← Rockfestival Eurockéennes in Belfort
©René Garcia

Eine ambitionierte Politik, um Unternehmen zu begleiten

Die Wirtschaftspolitik der Region Bourgogne-Franche-Comté wurde im Rahmen des regionalen Konzepts für die Entwicklung der Wirtschaft, der Innovation und die Internationalisierung festgehalten, das im Juni 2022 verabschiedet wurde.

RÉGION BOURGOGNE FRANCHE COMTÉ

Die Ziele des Konzepts für die Bourgogne-Franche-Comté 2022-2028 beruhen auf fünf zentralen Prinzipien:

- Alle Veränderungen meistern und die Attraktivität der Bourgogne-Franche-Comté ausbauen & die Grundlagen der staatlichen Maßnahmen bestätigen
- Die Herausforderungen der Industrie in einer neuen Phase der Globalisierung angehen
- Eine wohnortnahe, lokale Wirtschaft fördern: neue regionale Ambition
- Die Kooperation zwischen der Region und den Gemeindeverbänden im Dienste der Beschäftigung und der einzelnen Territorien festigen
- Die wirtschaftliche Aktion in einem komplexen Umfeld gemeinsam steuern und bewerten

Die Region Bourgogne-Franche-Comté hat sich die nötigen Interventionsmittel an die Hand gegeben, die diesen verschiedenen Zielen gerecht werden:

GRÜNDUNG

- Rückzahlbarer Vorschuss Gründung

ENTWICKLUNG

- Rückzahlbarer Vorschuss Entwicklung
- Rückzahlbarer Vorschuss Ausrüstung
- Subvention FEDER (KMU)

WANDEL

- Rückzahlbarer Vorschuss Übertragung
- Rückzahlbarer Vorschuss Hilfe für die Sanierung von Unternehmen in Schwierigkeiten
- Rückzahlbarer Vorschuss Liquiditätskonsolidierung

INNOVATION

- Hilfen für die Innovationsentwicklung in Unternehmen

REDUZIERUNG DES KOHLENSTOFFAUSSTOSSES

- Beratungshilfe
- Investitionszuschuss

KOMPETENZEN

- Beratungshilfe
- Rückzahlbarer Vorschuss Rekrutierung von Führungskräften

ATTRAKTIVITÄT

- Ansiedlungs- und Wiederansiedlungsprojekte

EXPORT

- Rückzahlbarer Vorschuss Rekrutierung von Führungskräften für den Export und ExportassistentInnen
- Innov'export

EINE REGIONALE ÖFFENTLICHE DIENSTSTELLE FÜR AUSBILDUNG ERMÖGLICHT ES,

- in der gesamten Bourgogne-Franche-Comté eine Ausbildung zu absolvieren
- einen Beruf der Zukunft zu erlernen
- den Wandel der Arbeitswelt zu begleiten

regional economic
agency of
bourgogne-franche-comté

Unternehmen, Gebiete: eine Agentur, die Ihre Entwicklung begleitet

Die Region Bourgogne-Franche-Comté
hat uns die folgenden strategischen Ziele anvertraut:

BEGLEITUNG

des Erhalts und der Entwicklung der wirtschaftlichen Entwicklung und der Beschäftigung in der Region.

ENTWICKLUNG

von Innovation und ökologischer Übergang

UNTERSTÜTZUNG

der Politik für die wirtschaftliche Entwicklung und ihrer Umsetzung in den Regionen

FÖRDERUNG

der wirtschaftlichen Attraktivität der Region

Wir arbeiten eng und in Absprache mit den Akteuren der wirtschaftlichen Entwicklung, der Innovation (allgemeine, sektorspezifische, technologische, akademische, fachbezogene Akteure, Experten und Geldgeber), der Ausbildung und der Beschäftigung zusammen.

„Wir verkaufen unsere Region. Unsere Rolle ist es, die Attraktivität der Region in Frankreich und im Ausland zu fördern. Wir ermutigen Unternehmen, sich in der Bourgogne-Franche-Comté zu entwickeln und anzusiedeln. Wir wollen zeigen, dass unsere Region, unsere Städte echte Alternativen und Entwicklungschancen für Unternehmen sind.“

Martine Abrahamse-Pleux
Geschäftsführerin AER BFC

Dienstleistungen für Unternehmen

In jedem Schritt der Unternehmensentwicklung: ein einziger Ansprechpartner in unserem Team stellt eine professionelle Betreuung und eine vertrauliche personalisierte Begleitung sicher.

Planung von Unternehmensprojekten nach strategischem Sektor in der Region

- Diagnose der Anforderungen des Unternehmens
- Technische, finanzielle, juristische und Personalplanung
- Suche nach Grundstücken und Immobilien
- Suche nach Partnern
- Vernetzung mit dem öffentlichen und privaten Ökosystem für wirtschaftliche Entwicklung und Innovation

Finanzplanung

- Finanzielle Vordiagnose
- Identifizierung der mobilisierbaren öffentlichen und privaten Finanzmittel
- Organisation von Diskussionsrunden

Planung von Innovationsprojekten

- ökologischer Übergang, erneuerbare Energie und Wärmegewinnung – in Partnerschaft mit der ADEME Bourgogne-Franche-Comté
- Presta'INNO finanziert von Bpifrance und der Region Bourgogne-Franche-Comté
- Betreuung von innovativen Unternehmensdossiers

Wirtschaftlicher Wandel

- In Partnerschaft mit den Dienststellen des Staates und der Region

Förderung und Kommunikation

- Valorisierung von Sektorkollektiven, Unternehmensinitiativen,
- Wirtschaftliche Aufwertung der Region und der Gebiete
- Teilnahme an lokalen, nationalen und internationalen Messen

Dienstleistungen für die Regionen

Wirtschaftsplanung

- Schnittstelle von Business France in der Bourgogne-Franche-Comté
- Schnittstelle des öffentlichen Kooperationsorganismus zwischen Gemeinden (EPCI) bei den Unternehmen zur Begleitung ihrer Entwicklung und ihrer Ansiedelung
- Instrumente für Wissen, Inventar und Verwaltung: sozioökonomisches Observatorium, Observatorium für Grundstücke und Wirtschaftsimmobilien

Begleitung der Entscheidungsfindung und Teilen von Informationen

- Studien und Expertisen
- Beteiligung an lokalen Instanzen für die wirtschaftliche Entwicklung
- Vernetzung mit anderen öffentlichen Kooperationsorganismen zwischen Gemeinden mit ähnlichen Projekten
- Teilen von Informationen

Sensibilisierung für Innovation und ökologischer Übergang

- Leitung des Netzwerks der Innovationsakteure auf dem Gebiet
- Sensibilisierung für Innovation und Ökologischer Übergang bei den Kooperationsorganismen zwischen Gemeinden und den regionalen Unternehmen
- Bibliometrie und Kartographie der im Gebiet angemeldeten Patente – in Partnerschaft mit der CCI Bourgogne-Franche-Comté

Wirtschaftlicher Wandel

- In Partnerschaft mit den Dienststellen des Staates und der Region

Förderung und Attraktivität der Region

- Porträts von Gebieten
- Strategien zur Steigerung der Attraktivität

regional economic
agency of
bourgogne-franche-comté

Agentur
finanziert von

RÉGION
BOURGOGNE
FRANCHE
COMTE

In Zusammenarbeit mit

RÉPUBLIQUE FRANÇAISE
Liberté
Égalité
Fraternité

ADEME
AGENCE DE LA TRANSITION ÉCOLOGIQUE

bpifrance

DEN GEBIETSKÖR-
PERSCHAFTEN UND
AKTIONÄREN

Mit der Unterstützung von

PRÉFET
DE LA RÉGION
BOURGOGNE-
FRANCHE-COMTÉ

CCI BOURGOGNE
FRANCHE-COMTÉ

Maison de l'Économie
46 avenue Villarceau - 25000 Besançon
T. 03 81 81 82 83 - F. 03 81 81 99 40

Maison Régionale de l'Innovation
64A rue Sully – CS 77124 - 21071 Dijon Cedex
T. 03 80 40 33 88 - F. 03 80 40 34 02

contact@aer-bfc.com - www.aer-bfc.com

März 2020 / Grafische Gestaltung **seegn.fr** / Druck **ICO Imprimerie**